

Bayern und Österreicher Erste gemeinsame Börse der Donauvereine

Aus den engen freundschaftlichen Kontakten einiger niederbayerischer und österreichischer Briefmarkensammlervereine ist nun die Idee einer gemeinsamen, grenzüberschreitenden Veranstaltung entstanden.

Am 12. März laden die beteiligten Vereine des Donau-

raums zur ersten gemeinsamen Sammlerbörse von 9 bis 15 Uhr in die Dreiburgenhalle nach Tittling bei Passau ein.

Für die geplante Werbeschau stehen 40 Ausstellungsrahmen, also 80 Quadratmeter, zur Verfügung. Die Vereine haben ein entsprechendes Belegprogramm aufgelegt: Marken individuell zu 45 und zu 70 Cent, außerdem einen Schmuckumschlag und eine Karte mit Motiven des Museumsdorfs Bayerischer Wald. Das Motiv des Sonderstempels ist ebenfalls dem Museumsdorf gewidmet, das in diesem Jahr 40 Jahre alt



Grenzüberschreitende Börse: Schmuckumschlag, Karte und Marke zeigen das Museumsdorf Bayerischer Wald.



wird. Die österreichischen Vereine halten ihren Philatag ab; darüber hinaus ist auch die österreichische Post mit einer Marke vertreten, bildgleich zum deutschen Gegenstück.

Nur 300 Stück werden aufgelegt.

Kontakt: Johann Baumgartner, Tel. 08506 / 923938, johannbaumgartner@web.de. *bif*

Artikel in der Deutschen Briefmarkenzeitung

Ein Eldorado für Briefmarken-Sammler

Erste österreichisch-niederbayerische Sammlerbörse in Tittling – Briefmarke zu „40 Jahre Museumsdorf“ vorgestellt

Von Josef Heisl

Tittling. Hunderte Besucher waren in die Dreiburgenhalle gekommen, um sich über Briefmarken und Münzen zu informieren, zu kaufen, zu tauschen, Sammlungen schätzen und bewerten zu lassen, sich einen Sonderstempel abzuholen oder einfach nur umzuschauen. Die erste österreichisch-niederbayerische Sammlerbörse mit Werbeschau, verbunden mit dem österreichischen Philatag, ist rundum geglückt, stellte Vorsitzender Johann Baumgartner zufrieden fest und dankte den Sponsoren und der Marktgemeinde.

Unmengen von Briefmarken mit teilweise höchster Qualität und einer vielfältigen Geschichte sowie interessante Münzen warteten auf die Besucher, die Bürgermeister Helmut Willmerding am Sonntag bei der Eröffnung begrüßte, darunter die Familie von Peter Höltl, den ehemaligen Vorsitzenden Xaver Münichsdorfer, Altbürgermeister Herbert Zauhaar sowie Alina und Amelie König, die auf der Briefmarke zum Museumsdorf als Mädchen zu sehen sind.

40 Ausstellungsrahmen waren von Vereinen und Einzelpersonen bestückt worden. Bei den Tischen ging es gleich rund, da konnten Alben durchgesehen, aber auch in Schachteln gewühlt werden. Briefmarkensammeln sei eine Leidenschaft, erzählt ein alter Sammler vor seinen Alben. Er bedauert, dass es zu wenig Nachwuchs gebe. Dabei fördere gerade bei jungen



Hunderte Besucher kamen zur Börse des Briefmarkensammlervereins in der Dreiburgenhalle.



Die Briefmarke samt Sonderstempel zu „40 Jahre Museumsdorf“ präsentieren Vorsitzender Johann Baumgartner (v.l.), 2. Vorsitzender Xaver Münichsdorfer, Amelie König, Christina Höltl, Alina König, Peter Höltl, Bürgermeister Helmut Willmerding und 2. Bürgermeister Josef Artmann.

Leuten dieses Hobby ganz besonders die Allgemeinbildung, findet er: Da gebe es exotische Länder, Marken mit Staatsmännern, Exponate, die Kultur, Natur und Ge-

sichte zum Thema haben oder große Sportereignisse wie Olympische Spiele. So lernen Kinder über ein kleines unscheinbares Stückchen Papier für das Leben.



Der Briefmarken-Sammlerverein Passau konnte sich freuen, dass auch die Briefmarkenfreunde Degendorf, der Briefmarkenclub Grafenau, der Briefmarken-

Münzsammlerclub Pocking, die Briefmarkenfreunde Simbach am Inn und aus Österreich die Briefmarkensammlervereine Münzkirchen und Enghartzell und Umgebung mitmachten. Besonders der Stand der Österreichischen Post war umlagert, gab es doch dort beim Einkauf von mindestens 20 Euro Wert gratis eine personalisierte Marke aus dem Nachbarland.

Gefragt waren auch die Marken der Deutschen Post mit Sonderstempel zu „40 Jahre Museumsdorf Bayerischer Wald“ mit den dazu passend gestalteten Postkarten und Briefumschlägen, was von der Familie Höltl unterstützt wurde.

Der langjährige Vorsitzende und neue Vize Xaver Münichsdorfer, ein Tittlinger, musste den ganzen Tag über Fragen beantworten und Hände schütteln. Auch 3. Vorsitzender Werner Gugger hatte nicht nur an seinem Stand viel zu tun. Alina und Amelie König posierten laufend für Erinnerungsfotos vor dem von Hans Kühberger gestalteten Plakat mit den Briefmarken, auf denen sie abgebildet sind.

Briefmarken zu sammeln überwindet Grenzen – das wurde an dem tausendfachen Angebot in der Dreiburgenhalle überaus deutlich. Auch Mdl. Dr. Gerhard Waschler, der schon seit 1968 begeisterter Briefmarkensammler ist, betonte die Bedeutung dieses Hobbys. Die Briefmarkensammler verstehen sich als große Familie, was bei diesem Großereignis durch die vielen Aussteller und die beteiligten Vereine wieder deutlich wurde.

Artikel in der PNP



Nach 6 Stunden Veranstaltungsdauer ging die gelungene Sammlerbörse zu Ende und alle zeigten sich angetan und zufrieden mit dem Besuch.
Foto: privat

Tittling. Mit einer Veranstaltung von mehreren Briefmarkensammlervereinen wurde Mitte März unter der Hauptorganisation von Xaver Münichsdorfer aus Tittling und dem Vereinsvorstand des Briefmarken-Sammlerverein Passau e. V., Johann Baumgartner, die 1. österreichisch-niederbayerische Sammlerbörse mit Werbeschau für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten in der Dreiburgenhalle durchgeführt. Interessierte konnten sich hier ihrer Sammelleidenschaft hingeben und bei der umfang-

reichen Ausstellung, sowie den Tauschangeboten, das ein oder andere Schnäppchen, aber auch Wertvolles erwerben. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch die Sonderbriefmarke „40 Jahre Museumsdorf Bayerischer Wald“ vorgestellt. Zu diesem besonderen Anlass war auch die Familie Christina und Peter Hörtl gekommen, die hoch erfreut von der Idee Xaver Münichsdorfers waren. Auch die beiden Mädchen, die auf der Briefmarke zu sehen sind, konnten begrüßt werden.

Artikel in der Infoblick Ausgabe Mai 2017



Ansichtskarte Museumsdorf Bayerischer Wald mit Österreich-Briefmarke



Ansichtskarte Museumsdorf Bayerischer Wald mit Marke Individuell der Deutsche Post



Brief zur Sammlerbörse mit Briefmarke Individuell und Sonderstempel

Region Niederbayern

Liebe Briefmarkensammler, lieber Vereine,
wir, die Briefmarkensammlervereine aus dem Donauraum, laden Sie herzlich zur 1. österreichisch-niederbayerischen Sammlerbörse mit Philatag der österreichischen Post am **Sonntag, den 12. März 2017 von 9-15 Uhr** in die Dreiburgenhalle, Theodor-Heuss-Str.1, 94104 Tittling ein.

Zu diesem grenzüberschreitenden Ereignis werden zwei Marken Individuell der deutschen Post, ein Sonderstempel „40 Jahre Museumsdorf Bayerischer Wald“ und passend hierzu gestaltete Ansichtskarten und Schmuckumschläge angeboten. Bei der österreichischen Post erhält man beim Kauf von Marken im Wert von 20,00 € - so lange der Vorrat reicht - kostenlos eine für diesen Anlass personalisierte Marke, bildgleich zur Marke-Individuell der deutschen Post, deren Auflage aber nur 300 Stück beträgt.



Grüße aus dem Museumsdorf
Bayerischer Wald

Wir bieten an:

- Briefmarken-Werbeschau
- Sammlerbörse für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten
- Jugendtisch mit Briefmarken-Geschenken
- Marken Individuell zu 45 und 70 Cent
- Schmuckumschlag und Ansichtskarte mit Marke Individuell
- Sonderstempel „40 Jahre Museumsdorf Bayerischer Wald“
- Bewertung und Schätzung von Sammlungen

Für weitere Fragen steht Ihnen *Johann Baumgartner* vom BSV Passau e.V. unter der Telefon-Nr. 08506 923938 (nach 18.00 Uhr) oder unter seiner E-Mail-Adresse johannbaumgartner@web.de gerne zur Verfügung.

Die Briefmarken-Sammlervereine im Donauraum freuen sich auf Ihr Kommen!
Briefmarkenfreunde Deggendorf, BSV Engelhartszell O.Ö. u. Umgebung,
Briefmarkenclub Grafenau, BSV Münzkirchen O.Ö., BSV Passau e.V.,
Briefmarken und Münzsammlerclub Pocking e.V.

Vereine des Donauraums

Tittling Vereine Österreichs und Niederbayerns richten erste gemeinsame Börse und Briefmarkenschau mit Belegprogramm aus.

Enge Kontakte der Passauer Sammlerfreunde zu ihren österreichischen Nachbarn in Münzkirchen bilden die Keimzelle der ersten Sammlerbörse, die gemeinsam von den Vereinen des Donauraums durchgeführt wird. Am 12. März laden die Philatelisten in die Dreiburgenhalle nach Tittling bei Passau ein.

Zu diesem grenzüberschreitenden Ereignis werden Briefmarken Individuell, ein Sonderstempel sowie Schmuckumschlag und Karte angeboten. Anlass ist das 40-jährige Bestehen des Museumsdorfes Bayerischer Wald.

Auch die österreichische Post ist vertreten. Von 9 bis 15 Uhr erwartet die Besucher eine Briefmarken-Werbeschau, viele Stände von Händlern und Vereinen sowie ein eigener Jugendtisch. Außerdem kann man seine Samm-

lung bewerten und schätzen lassen.

Kontakt: Johann Baumgartner, Briefmarkensammlerverein Passau, Tel. 08506 / 923938 (nach 18 Uhr), E-Mail: johannbaumgartner@web.de. red



Beleg mit Briefmarke Individuell: Die bildgleiche österreichische Marke ist auf 300 Stück limitiert.